

Der Bürgermeister

Öffentliche Berichtsvorlage 229/2019

Dezernat II, gez. Backes

Federführung:

60-Stadtplanung, GIS, Bauordnung

Produkt

50.23 Sicherheit und Ordnung des Verkehrs

60.03 Verkehrsplanung

70.01 Verkehrsanlagen

Datum:

30.08.2019

Beratungsfolge: Sitzungsdatum:

Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen 11.09.2019 Kenntnisnahme

BerkelStadt Coesfeld: Umgestaltung der Einmündung Münsterstraße/Pumpengasse/Große Viehstraße

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 21.12.20107 hat der Rat beschlossen, dass die Ausgestaltung der Münsterstraße als Hauptverkehrsstraße mit einer streckenbezogenen Beschränkung der Geschwindigkeit auf 30 km/h entsprechend der als Anlage zur Sitzungsvorlage 275/2017 beigefügten Planung erfolgt. Bestandteil der Planung ist auch die Umgestaltung der Einmündung Münsterstraße/Pumpengasse/Große Viehstraße. Ein entsprechender Ausschnitt der Planung ist als Anlage beigefügt. Wesentliche Ziele der Umgestaltung in diesem Bereich waren die Verbesserung der Querungsmöglichkeiten (Barrierefreiheit) und die Schaffung eines Einfahrtstores in den Bereich mit einer auf 30 km/h reduzierten zulässigen Höchstgeschwindigkeit.

Der im Rahmen des Projektes "Coesfeld als Modellstadt Fußverkehrsstrategie" durchgeführte Fußverkehrscheck hat sich eingehend mit dem Bereich der Pumpengasse zwischen Neutorstraße und Münsterstraße beschäftigt. Der entsprechende Auszug aus dem Bericht zum Fußverkehrscheck, der der Verwaltung im Entwurf vorliegt, ist als Anlage beigefügt.

Im Bericht werden konkrete Empfehlungen zum Umgang mit diesem Bereich ausgesprochen. Aus diesen Empfehlungen ergibt sich eine Vielzahl von neuen Aspekten und Fragestellungen (Vergrößerung der Dreiecksinsel ja/nein/Alternativ Rückbau der Dreiecksinsel? Freigabe des Radweges in Gegenrichtung? Umgang mit dem Ruhenden Verkehr? Verbreiterung der Gehwege mit oberster Priorität?). Mit Umsetzung der vom Rat beschlossenen Planung zur Umgestaltung der Dreiecksinsel würde hier eine Weichenstellung erfolgen, die gegebenenfalls andere verbessernde Maßnahmen bereits vorab ausschließen würde. Daher wird die bauliche Umgestaltung der Dreiecksinsel aus der Gesamtmaßnahme zur Ausgestaltung der Münsterstraße herausgenommen. Die Verwaltung wird prüfen, ob auch mit provisorischen Maßnahmen eine Torwirkung erzielt werden kann und diese gegebenenfalls umsetzen. Die Planung für diesen Gesamtbereich wird der Fachbereich 60 ebenso wie die Planung weiterer aus dem Fußverkehrscheck resultierenden Umgestaltungsplanungen, in den Entwurf der Prioritätenliste 2020 für das Produkt 60.01.03 "Verkehrsplanung" aufnehmen. Den endgültigen Abschlussbericht zum Fußverkehrscheck wird die Verwaltung in der Novembersitzung 2019 des Ausschusses vorstellen und erläutern.

Anlagen:

Vom Rat beschlossene Planung zur Ausgestaltung der Münsterstraße (Ausschnitt)

Bericht zum Fußverkehrscheck (Auszug)

Planungsskizze "Fußverkehrscheck"